

Meldung über die Fertigstellung und Inbetriebsetzung Bremen und Bremerhaven
der Kundenanlagen zur Energieversorgung Strom

interner Bearbeitungsvermerk
Vorgangs-Nr.:

Anmeldender Installateur:	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Firma, Straße, Hs-Nr., PLZ, Ort	Telefon
Anschlussobjekt/ Bauvorhaben	<input type="text"/>	Gewerbe/ Branche <input type="text"/>
	Straße, Hs-Nr., PLZ, Ort	
Kunde (Kostenträger)	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Name, Vorname / Firma	Telefon
	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Adresse	Fax / E- Mail
Eigentümer der Verbrauchsstelle	<input type="text"/>	
	Name, Vorname / Firma, Straße, Hs-Nr., PLZ, Ort	

Hiermit beauftrage ich den o.g. Installateur, seinerseits beim Netzbetreiber auf meine Rechnung die Inbetriebsetzung zu beauftragen. Ich bitte um Ausführung nachfolgender Zählerarbeit.

Der Messstellenbetrieb erfolgt durch den Netzbetreiber oder durch den Messstellenbetreiber:

Name des Messstellenbetreibers

Die Kosten je Inbetriebsetzung für Strom (direkte Messung) betragen Euro 64,26 (incl. 19% USt.). Über abweichende Zählergrößen unterbreiten wir Ihnen gerne ein individuelles Angebot.

	Auftragserteilung / Unterschrift Kostenträger	Unterschrift Grundstückseigentümer
Elektrizität	max. gleichzeitig beanspruchte Leistung: am Übergabepunkt (z.B. HAK) Netzbetreiber / Kundenanlage <input type="text"/> kW	<input type="checkbox"/> 1 kV <input type="checkbox"/> 20 kV (Bremerhaven) <input type="checkbox"/> 10 kV (Bremen)
Renovierungsaufwand größer 25% des Gebäudewertes (Angaben gemäß EnWG § 21 c)	<input type="checkbox"/> ja	
Abweichend vom Netzstandard kommt eine BKE-I zum Einsatz: (Ist das Feld <u>NICHT</u> angekreuzt, gehen wir von einer Dreipunktbefestigung aus)	<input type="checkbox"/> ja	
Unterzähler gemäß § 20 (1d) EnWG <input type="checkbox"/> ja	Zählernummer der Hauptmessung: <input type="text"/>	

Einspeiseart: <input type="checkbox"/> BHKW <input type="checkbox"/> Wind <input type="checkbox"/> Photovoltaikanlage <input type="checkbox"/> andere	Einspeiseleistung: <input type="text"/> kWp	<input type="checkbox"/> Volleinspeisung <input type="checkbox"/> Überschusseinspeisung	Einspeisemanagement (gemäß § 6 EEG) <input type="checkbox"/> 70 % Wirkleistungsreduzierung <input type="checkbox"/> Ferngesteuerte Wirkleistungsreduzierung
Messkonzept MK: <input type="text"/>			

Kunden / Vertragspartner	Einbau	Ausbau	Platz-Nr.	vorhandene Zähler-Nr.	Stockwerk/ Wohnung	gleichzeitig beanspruchte Leistung je Zähler		Geschätzter Jahresverbrauch Elektrizität
						WS	DS	
<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>

Die Kundenanlagen sind von mir / uns nach den einschlägigen Vorschriften und umseitigen Bedingungen geprüft und betriebsfertig ab:

gewünschte Inbetriebsetzung:

Zu prüfende bzw. zu plombierende Geräte/Zähler: (Die Kosten trägt der anmeldende Installateur) Zähler-Nr.: Inbetriebnahme nach Sperrung/Zähler-Nr.:

Die auf der dritten Seite dieser Fertigmeldung aufgeführten Bedingungen erkenne/n ich/wir für die von mir/uns aufgeführten Arbeiten an.

Bemerkung:

Firmenstempel:

Datum Ausweis-Nr.

Name der Fachkraft in Druckschrift

Unterschrift der eingetragenen, verantwortlichen Fachkraft

Gem. Bremischen Energiegesetz ist der Neuanschluss von elektrischen Direkttheizungen und Nachtstromspeichergeräten mit mehr als 2 kW Leistung unzulässig. Lesen Sie auch unsere Datenschutzhinweise unter www.wesernetz.de.

Anschlussobjekt/Bauvorhaben

Datum

Strasse, Hs-Nr., PLZ, Ort

Zweite Seite zur "Meldung über die Fertigstellung und Inbetriebsetzung Bremen und Bremerhaven der Kundenanlagen zur Energie und Wasserversorgung"

Nur unter bestimmten Voraussetzungen können mehr als ein Zähler eines Anschlussobjektes mit **einer** "Meldung über die Fertigstellung und Inbetriebsetzung Bremen und Bremerhaven der Kundenanlagen zur Energie- und Wasserversorgung" beantragt werden.

Voraussetzungen:

- Alle Zählerarbeiten für das gleiche Anschlussobjekt
- Identischer Kostenträger für die Zählerstellungsrechnung
- Identischer Eigentümer der Verbrauchsstelle
- Identischer Grundstückseigentümer
- Identischer Messstellenbetreiber für alle Verbrauchsstellen

Pos.:	Kunden / Vertragspartner	Einbau	Ausbau	Platz-Nr.	vorhandene Zähler-Nr.	Stockwerk/ Wohnung	gleichzeitig beanspruchte Leistung je Zähler		Geschätzter Jahresverbrauch Elektrizität
							WS	DS	
2	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	gewünschte Inbetriebsetzung: <input type="text"/>								
3	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	gewünschte Inbetriebsetzung: <input type="text"/>								
4	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	gewünschte Inbetriebsetzung: <input type="text"/>								
5	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	gewünschte Inbetriebsetzung: <input type="text"/>								
6	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	gewünschte Inbetriebsetzung: <input type="text"/>								
7	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	gewünschte Inbetriebsetzung: <input type="text"/>								
8	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	gewünschte Inbetriebsetzung: <input type="text"/>								
9	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	gewünschte Inbetriebsetzung: <input type="text"/>								
10	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	gewünschte Inbetriebsetzung: <input type="text"/>								

Anschlussobjekt/Bauvorhaben

Datum

Strasse, Hs-Nr., PLZ, Ort

Strom

Die aufgeführte(n) Installationsanlage(n) ab:

Niederspannung (Abgangsklemmen der Hausanschlusssicherung) bei Abweichungen siehe Angebot/Vertrag

Mittelspannung (Kabelendverschlussklemmen des 10 kV/20 kV-Kabel, bei Abweichungen siehe Angebot/Vertrag)

Baustromversorgung Abgangsklemmen der Stromkreisleiste im Verteiler/in der Trafostation des Netzbetreibers (bei Abweichungen siehe Angebot/Vertrag)

sind unter Beachtung der geltenden behördlichen Vorschriften oder Verfügungen und nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere nach den DIN VDE Normen, den Technischen Anschlussbedingungen (TAB) und sonstigen besonderen Vorschriften der wesernetz Bremen GmbH / wesernetz Bremerhaven GmbH von mir/uns errichtet, geprüft und fertig gestellt worden.

Die Ergebnisse der Prüfung sind dokumentiert. Die Anlage kann gemäß § 14 NAV und Ziffer 3 TAB in Betrieb gesetzt werden. Soweit erforderlich, wird die Inbetriebsetzung zugleich im Namen des/der Kunden beantragt

Gas

Die Kundenanlage entspricht von der Übergabestelle ab den anerkannten Regeln der Technik und den aktuellen Werknormen der wesernetz Bremen GmbH / wesernetz Bremerhaven GmbH. Die Berechnung des Verbrennungsluftverbundes wurde durchgeführt. Alle Lüftungstechnischen Maßnahmen wurden eingeleitet.

Marktraumumstellung (L-Gas-H-Gas-Anpassung)

Über die besonderen Bedingungen der Marktraumumstellung im Gebiet der wesernetz Bremen GmbH / wesernetz Bremerhaven GmbH habe ich mich informiert und die Anforderungen werden von mir beachtet.

Im noch vorhandenen L-Gasgebiet werden H-Gas fähige Geräte installiert, entweder adaptierend oder die Umstellmaterialien, wenn nötig, werden am Gerät deponiert. In bereits umgestellten Gebieten werden die Geräte auf die angegebenen H-Gas- Werte eingestellt.

In der Zeit der Marktraumumstellung finden Sie zusätzliche Informationen auf der Seite **www.Gasumstellung.de** oder über die T **0800 359 4040**.

Fernwärme

Die Kundenanlage entspricht von der Übergabestelle ab den anerkannten Regeln der Technik und den aktuellen Werknormen der wesernetz Bremen GmbH / wesernetz Bremerhaven GmbH.

Wasser

Die Kundenanlage entspricht von der Übergabestelle ab den anerkannten Regeln der Technik und den aktuellen Werknormen der wesernetz Bremen GmbH / wesernetz Bremerhaven GmbH für den Einbau von Kalt- und/oder Warmwasserzählern in Mehrfamilienhäusern. Sämtliche Entnahmearmaturen und installierte Geräte werden entsprechend den Bestimmungen der DIN EN806, Teil 1-5 abgesichert. Die Rohrleitungen sind ausreichend dimensioniert.

Strom / Gas / Fernwärme / Wasser

Die Zählerplätze sind fertig gestellt. Die Inbetriebnahme der Anlage werde(n) ich/wir, nachdem die wesernetz Bremen GmbH / wesernetz Bremerhaven GmbH oder beauftragte Dritte die Mess- und ggf. die Regeleinrichtung eingebaut und in Betrieb gesetzt haben, vorschriftsmäßig durchführen.

Auf unserer Internetseite **www.wesernetz.de** finden Sie alle erforderlichen Formulare, Werknormen, Netzanschlusskosten, etc.